

Ressort: Vermischtes

Burma: Buddhisten stecken Moschee in Brand

Rangun, 27.03.2013, 12:25 Uhr

GDN - In der burmesischen Stadt Nattalin haben etwa 200 randalierende Buddhisten in der Nacht zum Mittwoch eine Moschee in Brand gesetzt und mehrere Häuser zerstört. Die Ordnungshüter seien überfordert gewesen, wie örtliche Medien berichten.

Die ethnischen Unruhen waren vor einer Woche in der zentralburmesischen Stadt Meiktila ausgebrochen. Dort war der Ausnahmezustand verhängt worden, nachdem ganze Stadtviertel zerstört wurden. Im Zuge der Demokratisierung des Landes hatten sich die in den Jahren der Militärdiktatur unterdrückten Spannungen zwischen der buddhistischen Mehrheit und der muslimischen Minderheit zunehmend verstärkt. Insgesamt seien in den vergangenen Tagen mindestens 40 Menschen getötet worden, hieß es in den Berichten weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10705/burma-buddhisten-stecken-moschee-in-brand.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619